

D

# BERTA ADV

30  
YEARS  
1974 - 2004



**Gebrauchs- und Wartungsanleitungen**



**RAIMONDI** S.p.A.

[www.raimondiutensili.it](http://www.raimondiutensili.it)

## INHALTSVERZEICHNIS DER BEHANDELTEN THEMEN

### KAPITEL 1 EINFÜHRUNG

1.1	ABNAHME, GARANTIE UND HAFTUNG	4/32-1
1.2	RÄUMLICHE BEDINGUNGEN	4/32-1
1.3	ANFORDERUNG VON EINGRIFFEN UND KUNDENDIENST	5/32-1
1.4	BESTELLUNG VON ERSATZTEILEN	5/32-1
1.5	MARKIERUNG	5/32-1

### KAPITEL 2 SICHERHEITSRICHTLINIEN

2.1	ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	6/32-2
2.2	DEFINITION DER SICHERHEITSBEGRIFFE	7/32-2
2.3	KORREKTE MASCHINENVERWENDUNG	7/32-2
2.4	EIGENSCHAFTEN DER MASCHINE	7/32-2
2.5	BESCHREIBUNG DER MASCHINENEINHEITEN	8/32-2
2.6	BENUTZERPOSITION	8/32-2
2.7	SCHUTZVORRICHTUNGEN	9/32-2
2.8	ZUBEHÖRTEILE DER MASCHINE	9/32-2
2.9	GERÄUSCHENTWICKLUNG	9/32-2
2.10	VIBRATIONEN	10/32-2
2.11	VERSCHROTTUNG UND ENTSORGUNG	11/32-2
2.12	CE-ERKLÄRUNG DES HERSTELLERS - ROHS/RAEE	12/32-2

### KAPITEL 3 HANDHABUNG, MONTAGE, EINSTELLUNGEN

3.1	TRANSPORT IN DER VERPACKUNG	13/32-3
3.2	STROMVERSORGUNG	13/32-3
3.3	MONTAGE DER MASCHINE	13/32-3
3.4	HANDHABUNG	14/32-3
3.5	AUSWECHSELUNG DER SCHWAMMROLLE	15/32-3
3.6	MONTAGE DER SCHWAMMROLLE	16/32-3
3.7	REGULIERUNG DES SCHWAMMDRUCKS	17/32-3
3.8	VORBEREITUNG DES ELEKTROSCHWAMMS	18/32-3

### KAPITEL 4 VERWENDUNG DER STEUERUNGEN

4.1	KORREKTER GEBRAUCH DER MASCHINE	19/32-4
4.2	ANOMALE VERSCHLECHTERUNG DER SCHWAMMROLLE	20/32-4

### KAPITEL 5 WARTUNGSEINGRIFFE

5.1	ENTLEERUNG UND REINIGUNG DER WANNE	21/32-5
5.2	ORDENTLICHE WARTUNG	21/32-5
5.3	REINIGUNG DER SCHWAMMROLLE	22/32-5
5.4	AUSWECHSELUNG DES STARTERS	22/32-5

### KAPITEL 6 ZUBEHÖRTEILE

6.1	NICHT SERIENMÄSSIGE ZUBEHÖRTEILE	23/32-6
-----	----------------------------------	---------

### KAPITEL 7 DIAGNOSTIK

7.1	FEHLERSUCHE	24/32-7
-----	-------------	---------

### KAPITEL 8 ERSATZTEILE UND SCHALTPLAN

8.1	ERSATZTEILE	26/32-8
8.2	SCHALTPLÄNE	30/32-8

## EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG FÜR MASCHINEN

(Anhang II.a RICHTLINIE 2006/42/EG)

### DER HERSTELLER

Raimondi S.p.A.

*Firma*

Via dei Tipografi, 11

*Adresse*

Modena

*Stadt*

41122

*PLZ*

Italia

*Staat*

MO

*Provinz*

### ERKLÄRT DASS DIE MASCHINE

BERTA ADV

*Beschreibung*

BERTA ADV

*Modell*

BERTA ADV

*Seriennummer*

2014

*Baujahr*

01 16/04/2012

*Bericht*

BERTA ADV

*Handelsname*

Für die Reinigung der Fußböden in der Füllungsphase der Fugen zwischen den Fliesen verwendeter Elektroschwamm.

*Einsatzbedingungen*

### DEN FOLGENDEN BESTIMMUNGEN ENTSPRICHT

RICHTLINIE 2006/42/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 17. Mai 2006 über Maschinen und zur Änderung der Richtlinie 95/16/EG.

sowie der:

Richtlinie 2006/95/CE (Niederspannungs-Richtlinie); Richtlinie 2004/108/CE (Elektromagnetische Verträglichkeit); Richtlinie 2001/95/CE (Allgemeine Produktsicherheit)

#### Harmonisierten Normen:

UNI EN ISO 13857; UNI EN ISO 13850; UNI EN ISO 13849-1; UNI EN 13236; UNI 10893; UNI 349; UNI EN 842; UNI EN 1037; UNI EN 894-1; UNI EN 894-2; UNI EN 894-3; UNI EN 953; CEI EN 60204-1; UNI EN 12418; UNI EN ISO 12100; UNI EN ISO 14121-2

### UND ER AUTORISIERT

Gianni Lorenzani

*Name*

c/o G.L. Comunicazione S.r.l.

*Adresse*

Fidenza

*Stadt*

43036

*PLZ*

Italia

*Staat*

PR

*Provinz*

### ZUR VORBEREITUNG DER TECHNISCHEN UNTERLAGEN FÜR DIE

Ort und Datum der Ausstellung  
Modena

Der Hersteller  
Herm. Ivan Raimondi

## 1.1 Abnahme, Garantie und Haftung

### Abnahme

Die gesamte Maschine wird dem Kunden installationsbereit zugesandt, nachdem sie die vom Hersteller laut den geltenden Gesetzen vorgesehenen Tests und Abnahmen bestanden hat.

### Garantie

Während der zwölfmonatigen Garantiezeit verpflichtet sich die RAIMONDI S.p.A. jene von ihr hergestellten Teile kostenlos zu liefern, die Material- bzw. Herstellungsfehler aufweisen.

Besagte Teile müssen der RAIMONDI S.p.A. portofrei zurückgeschickt werden.

Unter der Garantie versteht sich die Lieferung von eventuell fehlerhaften Teilen.

Von der Garantie sind alle Fahrt-, Unterhalts-, Unterbringungs-, Transport- und Arbeitskosten ausgenommen, die eine eventuelle Auswechslung der Einzelteile durch die Techniker der RAIMONDI S.p.A. betreffen, die ganz zu Lasten des Auftraggebers gehen.

Von der Garantie sind alle sich abnutzenden Teile ausgenommen.

Für die handelsüblichen Bestandteile gilt die vom Lieferant vorgesehene Garantie.

Es wird kein Ausgleich für vom Kunden geleistete Unkosten, Schäden oder Gewinnausfälle zuerkannt.

Der Einbau von handelsüblichen, nicht den Spezifikationen von RAIMONDI S.p.A. entsprechenden, wenn handelsüblich, bzw. von nicht von der RAIMONDI S.p.A. gelieferten Teile, wenn von ihr produziert, sowie der unsachgemäße Maschinengebrauch bringt die Garantie zum Erlöschen.

### Haftung

RAIMONDI S.p.A. haftet auf keinen Fall für Funktionsstörungen bzw. allgemeine Störfälle, die durch den unzulässigen Maschinengebrauch bzw. durch Eingriffe und/oder von externen, nicht von der RAIMONDI S.p.A. ermächtigten Personen vorgenommenen Änderungen verursacht werden.

## 1.2 Räumliche Bedingungen

Die räumlichen Arbeitsbedingungen für die Maschine müssen die folgenden Angaben einhalten:

Temperatur +10°C ÷ +55°C (50°F ÷ 131°F)  
Luftfeuchtigkeit 10% ÷ 90% (nicht kondensiert)



**DIE MASCHINE MUSS IN EINEM REGENSCHÜTZTEN RAUM POSITIONIERT WERDEN.**

Andere als die spezifizierten Raumbedingungen können schwere Schäden an der Maschine und speziell an der Elektroausstattung verursachen.



**DIE POSITIONIERUNG DER MASCHINE IN NICHT DEN ANGABEN ENTSPRECHENDEN RÄUMEN VERWIRKT DIE GARANTIE.**

Die Einlagerung der nicht funktionierenden Maschine lässt eine Änderung der Temperatur zwischen +10°C (50°F) und +70°C (158°F) unter Beibehaltung der anderen Vorsichtsmaßnahmen zu.



**DER GEBRAUCH IN RÄUMEN MIT EXPLOSIVER ATMOSPÄRE ODER BRANDGEFAHR IST STRENGSTENS VERBOTEN.**

## 1.3 Anforderung von Eingriffen - Kundendienst

Alle Anforderungen von Eingriffen des Kundendienstes müssen per Fax an die folgende Anschrift gerichtet werden:

### RAIMONDI S.p.A.

Kundendienst

Fax (39) 059 282 808

E-Mail: raiutens@raimondiutensili.it

Unter Angabe:

1. des Maschinentyps, der Registriernr., der Seriennr. und des Baujahres;
2. der festgestellten Mängel;
3. des Verkäufers, bei dem die Maschine gekauft wurde;
4. des Kassenzettels, der das Kaufdatum durch den Benutzer belegt.

## 1.4 Bestellung von Ersatzteilen

Alle Bestellungen von Ersatzteilen müssen per Fax an die folgende Anschrift gerichtet werden:

### RAIMONDI S.p.A.

Kundendienst

Fax (39) 059 282 808

E-Mail: raiutens@raimondiutensili.it

unter Angabe:

1. des Maschinenmodells;
2. der Registriernummer (siehe Vorderseite des Handbuchs);
3. des Codes des zu bestellenden Teils (siehe beigefügtes Ersatzteillhandbuch);
4. der angeforderten Menge;
5. des Versandmittels.

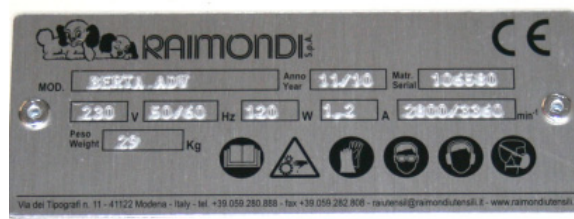
## 1.5 Markierung

Auf dem Schild sind alle Erkennungsdaten der Maschine eingepreßt, diese Daten müssen stets in allen Mitteilungen zwischen dem Benutzer und der Herstellerfirma enthalten sein, zum Beispiel in jeder Kundendienstanforderung beziehungsweise bei der Ersatzteilbestellung, usw.

An den Maschinen ist das Identifizierungsschild angebracht



**ES IST STRENGSTENS VERBOTEN, DAS IDENTIFIZIERUNGSSCHILD ZU ENTFERNEN ODER ZU VERÄNDERN.**



## 2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise



**DIE NACHSTEHEND AUFGEFÜHRTEN RICHTLINIEN MÜSSEN SORGFÄLTIG GELESEN WERDEN, UM WESENTLICHER BESTANDTEIL DER TÄGLICHEN HANDHABUNGS- UND WARTUNGSTÄTIGKEIT ALLER GERÄTE ZU WERDEN, UM JEDER ART DER VERLETZUNG BEI PERSONEN UND/ODER SACHBESCHÄDIGUNG VORZUBEUGEN.**

1. Versuchen Sie nicht, die Maschine in Betrieb zu nehmen, bevor Sie ihren Betrieb nicht klar verstanden haben.
2. Wenn Zweifel kommen, obwohl Sie dieses Handbuch sorgfältig und ganz gelesen haben, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst RAIMONDI S.p.A.
3. Vergewissern Sie sich, dass das in den Maschinengebrauch einbezogene Personal alle Vorschriften bezüglich der Sicherheit kennt.
4. Vor dem Maschinenstart muss der Benutzer vorhandene sichtbare Mängel an den Schutzvorrichtungen und an der Maschine überprüfen. In diesem Fall der RAIMONDI S.p.A. bzw. dem nächst gelegenen Kundendienstcenter alle offensichtlichen Defekte mitteilen.
5. Die Maschine nie starten bevor nicht das sich in ihrer Nähe aufhaltende Personal unterrichtet und weggeschickt wurde.
6. Täglich den einwandfreien Betrieb aller Schalter und der Schutzvorrichtungen überprüfen.
7. Die Schutzvorrichtungen dürfen nie entfernt oder ausgeschaltet werden.
8. Während der Wartungs-, Einstell- bzw. Reparaturarbeiten könnte ein Ausschalten einiger Schutzvorrichtungen erforderlich werden. Diese Tätigkeit darf nur vom ermächtigten Personal durchgeführt werden.
9. Alle an der Maschine angebrachten Schilder und Signale müssen perfekt erhalten werden, falls sie beschädigt sein sollten, müssen sie unverzüglich ausgewechselt werden.
10. Der Benutzer muss die Funktion und die Position der Tasten STOPP und LAUF kennen.
11. Die für defekt gehaltenen Teile durch von der Herstellerfirma garantierte Original-Ersatzteile ersetzen.
12. Nie gewagte Lösungen versuchen!
13. Alle Arbeiten an unter Strom stehenden Teilen dürfen nur vom ermächtigten Personal ausgeführt werden, das nur an der vom Stromnetz abgetrennten Maschine arbeiten darf.
14. Keine Verbindungen irgendeiner Art an den Elektroverbindungen der Stromkreisläufe durchführen.
15. Aus keinem Grund an laufenden Teilen Eingriffe vornehmen, auch nicht um ein Hindernis freizusetzen.
16. Keine Kleidung, Schmuckstücke und Accessoires tragen, die sich in den laufenden Elementen verfangen könnten.
17. Den Bereich um die Maschine herum stets frei von Hindernissen halten.
18. Stets die Schutzbrille, den Ohrenschutz, die dem zu bearbeitenden Produkt entsprechende Maske und alle sonstigen persönlichen Schutzvorrichtungen in den Bereichen tragen, die es erforderlich machen.
19. Äußerst genau auf die an der Maschine angebrachten Vorsichts-, Warn- und Gefahrensignale achten.
20. Die Sicherheitsrichtlinien anwenden und auf deren Einhaltung achten; wenn Zweifel aufkommen sollten, erneut vor dem Handeln in diesem Handbuch nachschlagen.
21. Die Maschine darf einzig und alleine für die vorgesehenen Zwecke und für die vertraglich mit der RAIMONDI S.p.A. vereinbarten Bestimmungen verwendet werden.



**DIE MASCHINE NICHT FÜR ANDERE ALS DIE IM HANDBUCH ANGEGEBENEN ZWECKE VERWENDEN. KEINE ANDEREN ALS DIE IM HANDBUCH ANGEGEBENEN ERZEUGNISSE BEARBEITEN. DIE GESCHWINDIGKEIT DER MASCHINE NICHT ÜBER DEN IM HANDBUCH ANGEGEBENEN WERT STEIGERN.**

Der unsachgemäße Maschinengebrauch kann das mit der Handhabung betraute Personal Gefahren aussetzen und die Maschine selbst beschädigen.

Für alle während der Lebensdauer der Maschine auftretenden und nicht in dieser technischen Dokumentation vorgesehenen Probleme wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst, um das Problem schnellstmöglich zu beheben.

## 2.2 Definition der Sicherheitsbegriffe

Mit Hinblick auf die Sicherheit werden in diesem Handbuch die folgenden Begriffe verwendet:

<b>Gefahrenbereich</b>	jeder Bereich in und/oder in Nähe der Maschine, in dem die Anwesenheit einer ausgesetzten Person eine Gefahr für die Sicherheit und Gesundheit des Personals darstellt.
<b>Ausgesetzte Person</b>	jeder, der sich ganz oder teilweise in einem Gefahrenbereich aufhält.
<b>Benutzer</b>	Person, die mit der Montage, Inbetriebnahme, Einstellung, Wartung, Reinigung, Reparatur, Transport von Maschinenteilen und mit allen zur Handhabung erforderlichen Arbeiten betraut ist.
<b>Schutzteile</b>	Bestandteil, das eigens vom Hersteller entwickelt und unabhängig von der Maschine vertrieben wird, um die Schutzfunktionen zu erfüllen. Als Schutzteil ist also jener Mechanismus anzusehen, dessen fehlender Betrieb die Sicherheit der ausgesetzten Personen beeinträchtigt.

## 2.3 Korrekte Maschinenverwendung

### Verwendung

Der Elektroschwamm "BERTA ADV" eignet sich zur Reinigung von Fußböden während der Fugenfüllung zwischen den Fliesen. Die überschüssige Dichtmasse (sowohl auf Zement- als auch Epoxydharzbasis) wird abgewaschen und gleichzeitig die Fuge geglättet. Er kann auf Cotto, Keramik, Steinzeug, Marmor, Porphyrböden verwendet werden.



**DIE MASCHINE DARF OHNE DIE ZUSTIMMUNG DER RAIMONDI S.P.A. NICHT FÜR ANDERE PRODUKTE VERWENDET WERDEN, DIE FIRMA HAFTET NICHT FÜR DIREKTE ODER INDIREKTE DURCH UNSACHGEMÄSSEN GEBRAUCH DER MASCHINE VERURSACHTE SCHÄDEN.**

## 2.4 Eigenschaften der Maschine

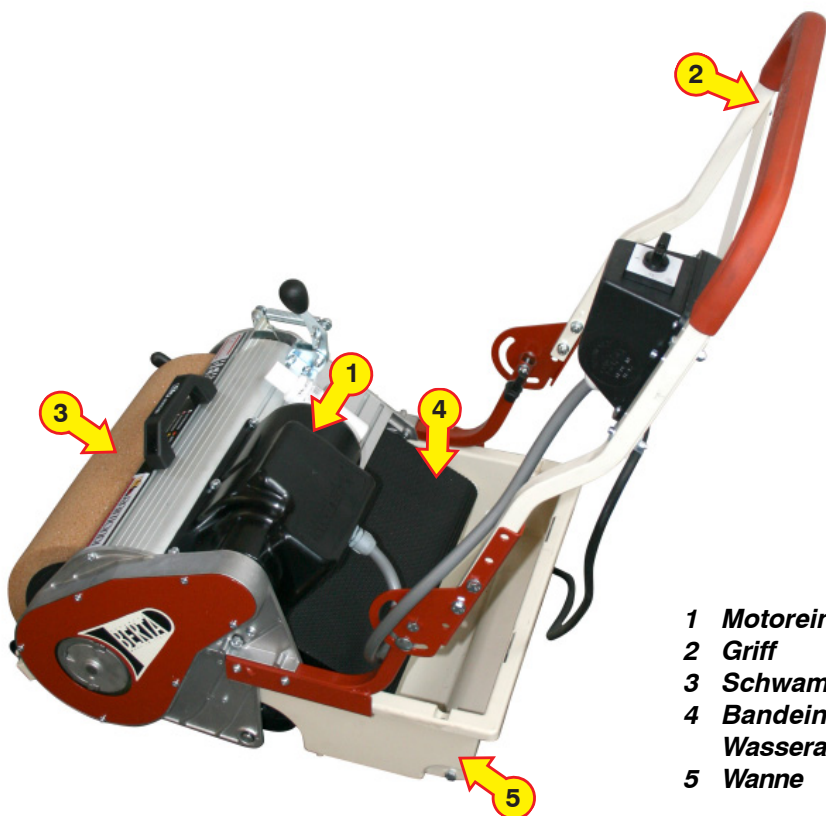
### Technische Daten

Nachstehend die Eigenschaften der BERTA ADV:

<b>Modell</b>	<b>Berta ADV</b>	
Betriebsgewicht	kg	29
	U.S. lb t	64
Abmessungen (mm)	660 x 550 x 500	
Geschwindigkeit	1	

## 2.5 Beschreibung der Maschineneinheiten

Die Serie BERTA ADV besteht aus einer Reihe von interagierenden Einheiten, damit die Funktionalität stets leistungsfähig ist; die erkennbaren Einheiten sind:



- 1 Motoreinheit
- 2 Griff
- 3 Schwammrolle
- 4 Bandeinheit zum Auswringen des Schwamms und Wasserableitung
- 5 Wanne

## 2.6 Benutzerposition

Die Serie BERTA ADV sieht die Verwendung durch einen einzigen Benutzer vor. Dieser muss mit beiden Händen den ergonomischen Griff anpacken.



**DIE MASCHINE DARF NUR EINGESCHALTET WERDEN, WENN SICH DER BENUTZER IN DER ARBEITSPPOSITION BEFINDET. DIE MASCHINE MUSS AM ENDE EINER JEDEN REINIGUNGSARBEIT AUSGESCHALTET WERDEN. ES IST STRENGSTENS VERBOTEN, DIE HÄNDE DER FUNKTIONIERENDEN SCHWAMMROLLE ZU NÄHERN.**



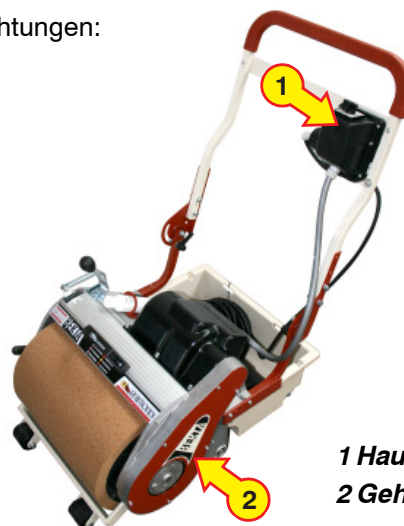


## 2.7 Schutzvorrichtungen



**DIE MASCHINE KEINESFALLS MIT AUFGEBOCHENEN, SCHLECHT FUNKTIONIERENDEN ODER FEHLENDEN SCHUTZVORRICHTUNGEN IN GANG SETZEN.**

Die Serie BERTA ADV verfügt über die folgenden Schutzvorrichtungen:



1 Hauptschalter  
2 Gehäuse für Antrieb

## 2.8 Ausstattungen der Maschine

Die Serie BERTA ADV verfügt über die folgenden Ausstattungen:

1. Schwammrolle "AVANA";
2. Nicht schäumende Flüssigkeit;
3. Gebrauchs- und Wartungshandbuch in der entsprechenden Sprache.

## 2.9 Geräuscentwicklung

Die Maschine wurde so entwickelt und hergestellt, um die Geräuscentwicklung der Maschine im Entstehen zu reduzieren. Es ist offensichtlich, dass sich der Schalldruck je nach Schwammtyp, seiner Abnutzung und des zu reinigenden Materials ändert; wir haben also mithilfe verschiedener Schwammtypologien und unterschiedlicher Materialien sowohl im geschlossenen Raum als auch im Freien eine Reihe von Maßnahmen ergriffen.

Die in der Benutzerposition an einer ähnlichen Maschine vorgenommenen Messungen haben zur Bestimmung der folgenden Werte geführt, wobei:

Kontinuierliches Schalldruckniveau entsprechend Messung A1 [ $L_{Aeq} = dB(A)$ ] Messungen im Freien

**Materialtyp**  
Fußboden

Geräuschemessung

71,8

Kontinuierliches Schalldruckniveau entsprechend Messung A1 [ $L_{Aeq} = dB(A)$ ] Messungen im Raum

**Materialtyp**  
Dußboden

Geräuschemessung

71,8

Die Bedingungen, unter denen die Messungen im Raum durchgeführt wurden, sind die folgenden:

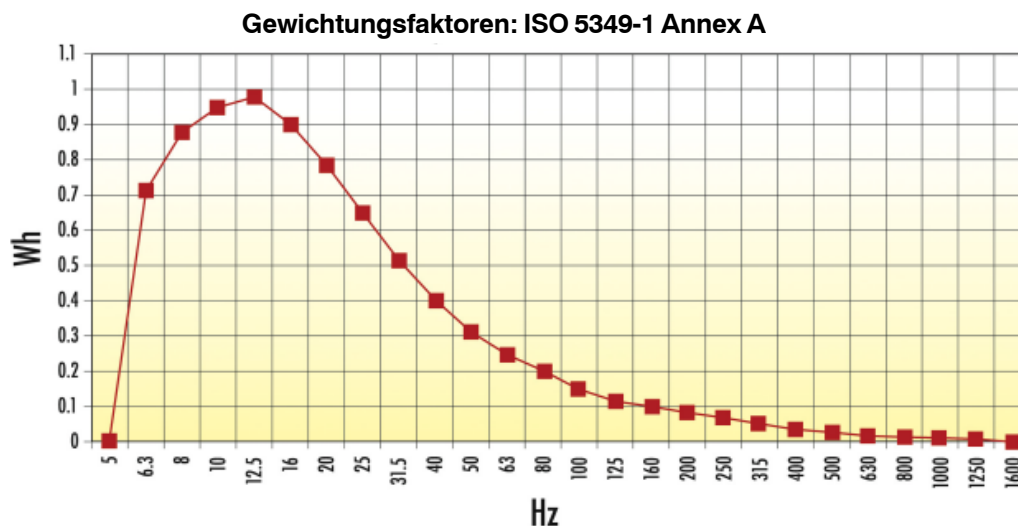
Gebäudemaße:	
Länge	8 m (26')
Breite	5 m (16')
Höhe	3 m (10')
Raumtyp:	
Fußboden	glatter Zement
Abdeckung	Ziegel
Wände	Mauerwerk mit Seitenfensten
Verwendetes Messgerät	Bruel & Kjaer Mod. 2221 Klasse 1
Bezugsrichtlinie	DIN 45635

Der Gebrauch der Maschine wird vom Gehörschutz abhängig gemacht, deshalb ist es Pflicht des Arbeitgebers, für den Arbeitnehmer individuelle Schutzvorrichtungen (Kopfhörer, Ohrklappen) vorzusehen.

## 2.10 Vibrationen

### Bestimmung des von den Geräten abgegebenen Vibrationsniveaus - $A_{(w)sum}$

Der Umfang der von den Geräten erzeugten Vibrationsbeanspruchungen muss für jede Aussetzungsbedingung in "Äquivalenter frequenzbewerteter Beschleunigung  $A_{(w)}$   $m/s^2$ " gekennzeichnet werden. Die äquivalente Beschleunigung, die vorzugsweise (\*) im S.I. (Meter pro Sekunde pro Sekunde -  $m/s^2$ ) ausgedrückt wird, muss für jedes Greifen längs der drei **X**, **Y** und **Z** genannten Standardrichtungen quantifiziert werden, indem die von der Richtlinie vorgesehene Frequenzbewertung ( $W_H$ ) angesetzt wird, welche die größte Empfindlichkeit des Hand-Arm-Systems auf Vibrationsbeanspruchungen einer Frequenz zwischen 5.6 und 1400 Hz zusichert. Diese Spanne wird von den Oktavbänder mit Nennfrequenz 8 und 1000 Hz (einschließlich), d.h. von den Terzbänder mit Nennfrequenz von 6.3 Hz bis 1250 Hz (einschließlich), begrenzt.



(\*) Häufig wird auch die Logarithmusskala in Dezibel (dB Bez.  $10^{-6} m/s^2$ ) verwendet

Die drei axialen Ergebnisse müssen dann sektoriell addiert werden, um die gewichtete Gesamtbeschleunigung zu erhalten:

$$A_{(w)sum} = \sqrt{a_{wx}^2 + a_{wy}^2 + a_{wz}^2}$$

Die drei Standardrichtungen beziehen sich auf ein biodynamisches Koordinatensystem mit Ausgangspunkt in Übereinstimmung mit der Höhe des dritten Mittelhandknochens und der von der Längsachse dieses Knochens gebildeten **Z**-Achse, die **X**-Achse durchkreuzt die Handfläche, während die **Y**-Achse zu den beiden vorherigen rechtwinklig ist.

Auf der Grundlage der mit Betriebssimulation im Prüfraum der Gesellschaft RAIMONDI S.p.A. durchgeführten Erhebungen und unter Anwendung der Richtlinie UNI EN ISO 5349-1:2004 ergeben die hervorgegangenen Werte:

Bestimmung des von den Geräten abgegebenen Vibrationsniveaus: -  $A_{(w) \text{ sum}}$  **0,0831 m/s<sup>2</sup>**.

**DIE PRÜFUNTERLAGEN SOWIE DIE ZERTIFIKATE DER GERÄTE SIND BEI DER GESELLSCHAFT RAIMONDI S.P.A. FÜR DIE KONTROLLBEHÖRDEN VERFÜGBAR HINTERLEGT.**

## 2.11 Verschrottung und Entsorgung

Der Hersteller sieht eine geschätzte Lebensdauer von 15.000 Betriebsstunden bei normalen Gebrauchsbedingungen vor. Am Ende des echten Betriebszyklus muss die Benutzerfirma die Maschine unter Einhaltung der geltenden Bestimmungen verschrotten und vor allem die Schmierflüssigkeiten ablassen, die verschiedenen Elemente general reinigen und anschließend die Teile trennen, aus denen die Maschine besteht.

Nach der Demontage der Maschine gemäß dem vorangegangenen Ausbaurverfahren müssen die verschiedenen Materialien laut der vorgeschriebenen Bestimmung des Landes, in dem die Maschine entsorgt werden soll, getrennt werden. Die Maschine enthält keine gefährlichen Bestandteile oder Stoffe, für die besondere Entsorgungsverfahren erforderlich sind.



**WÄHREND DES ENTSORGUNGSVERFAHREN MÜSSEN SIE SICH AN DIE IM LAND GELTENDEN RICHTLINIEN HALTEN. DIE VERSCHMUTZENDEN MATERIALIEN WIE ÖLE UND LÖSUNGEN NUR IN METALLBEHÄLTERN AUFBEWAHREN.**



## 2.12 CE-Erklärung des Herstellers - ROHS/RAEE

**RICHTLINIE 2011/65/UE** (Richtlinie RoHS) des Europäischen Parlaments und des Rats vom 8. Juni 2011 in Sachen Verwendungseinschränkung von bestimmten gefährlichen Stoffen in Elektro- und Elektronikgeräten.

**RICHTLINIE 2002/96/EG** (Richtlinie WEEE) des Europäischen Parlaments und des Rats vom 27. Januar 2003 in Sachen Abfälle der Elektro- und Elektronikgeräte.

In Bezug auf die diesbezüglichen Richtlinien und speziell auf die ANHÄNGE "I A" und "I B" der Richtlinie 2002/96/EG erklärt die RAIMONDI S.p.A., dass ihre Produkte.

### **NICHT UNTER DEN ANWENDUNGSBEREICH DER RICHTLINIE 2011/65/UE FALLEN**

Die betreffende Richtlinie sieht ferner spezifische Gebrauchsbeschränkungen gemäß Artikel 4, Absatz 1 und Werte für die in den gleichartigen Materialien je Gewicht tolerierten Höchstkonzentrationen vor:

Blei (0,1%)

Quecksilber (0,1%)

Kadmium (0,1%)

Sechswertiges Chrom (0,1%)

Polybromierte Biphenyle (PBB) (0,1%)

Polybromierte Diphenylether (PBDE) (0,1%)

Die von der Fa. RAIMONDI S.p.A. bei der Herstellung ihrer Bestandteile verwendeten Rohstoffe liegen innerhalb dieser Freigrenzen.

Alle in den Produkten der RAIMONDI S.p.A. vorhandenen Oberflächenbehandlungen und Kunststoffe enthalten keine von der Richtlinie 2011/65/UE aufgeführten verbotenen Stoffe.

### **EG-HERSTELLERERKLÄRUNG - REACH**

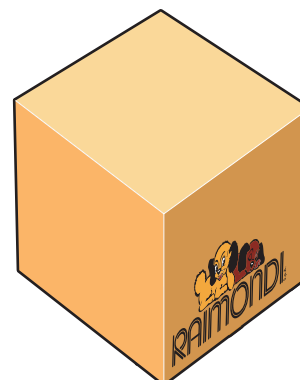
**RICHTLINIE 2006/121/CE** (Richtlinie REACH) des Europäischen Parlaments und des Rats vom 18. Dezember 2006 über die Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Beschränkung von chemischen Stoffen.

In Bezugnahme auf die diesbezüglichen Richtlinien erklärt die RAIMONDI S.p.A., dass die von ihr vertriebenen Erzeugnisse von unseren Lieferanten zum 1. Dezember 2008 vorregistriert wurden.

Gleichfalls wird darüber informiert, dass die Erzeugnisse RAIMONDI S.p.A. ursprünglich keine SVHC-Stoffe (besonders besorgniserregende Stoffe) in einem Gesamtprozentsatz von über 0.1% enthalten.

## 3.1 Transport in der Verpackung

Vor dem Gebrauch der Maschine prüfen, dass es keine kaputten, abgenutzten oder beschädigten teile gibt, diese gegebenenfalls rechtzeitig auswechseln. Für die Auswechslung der Teile und Zubehörteile die in dieser Anleitung enthaltenen Anweisungen beachten.



## 3.2 Stromversorgung

Der Elektroschwamm "BERTA ADV" muss mit der Spannung gemäß dem auf dem Etikett "TECHNISCHE DATEN" angegebenen Wert gespeist werden, die Maschine nur an eine Leitung mit leistungsfähigem Erdungskabel anschließen. Im Zweifelsfalle die Maschine nicht anschließen. Die Maschine an eine Steckdose mit 16A anschließen.



**WENN DIE MASCHINE MIT EINEM VERLÄNGERUNGSKABEL AN DAS STROMNETZ ANGESCHLOSSEN WIRD, MUSS DIESES DIE FOLGENDEN EIGENSCHAFTEN BESITZEN:**

1. HÖCHSTLÄNGE 10 METER (33');
2. MIT EINER FÜR DIE LADUNG GEEIGNETER GRÖSSE;
3. MUSS VÖLLIG ABGEWICKELT SEIN.

Die Maschinen "BERTA ADV" müssen an ein mit einem Differentialschalter oder einem den technischen Richtlinien des Verwendungsland entsprechenden Isoliertransformator Klasse II ausgestattetes Stromnetz angeschlossen werden.



**FÜR DEN KORREKTEN GEBRAUCH DER DIFFERENTIALSCHUTZSCHALTER VERGESSEN SIE NICHT, DEREN LEISTUNGSFÄHIGKEIT REGELMÄSSIG DURCH DIE AUF DER GERÄTEVORDERSEITE ANBRACHTEN TESTTASTE ZU KONTROLLIEREN.**

## 3.3 Montage der Maschine



**FÜR DIESE TÄTIGKEIT SCHUTZHANDSCHUHE UND UNFALLSCHUTZSCHUHE TRAGEN.**



Die Griffe (A) lockern, den Griff (B) anheben und ihn in die gewünschte Position neigen, die Griffe (A) fest anziehen.



**DIE KORREKTE MONTAGE DER WANNE ÜBERPRÜFEN.**

## 3.4 Handhabung

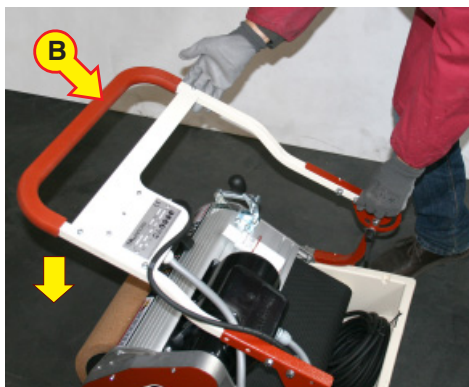


**FÜR DIESE TÄTIGKEIT SCHUTZHANDSCHUHE UND UNFALLSCHUTZSCHUHE TRAGEN.**



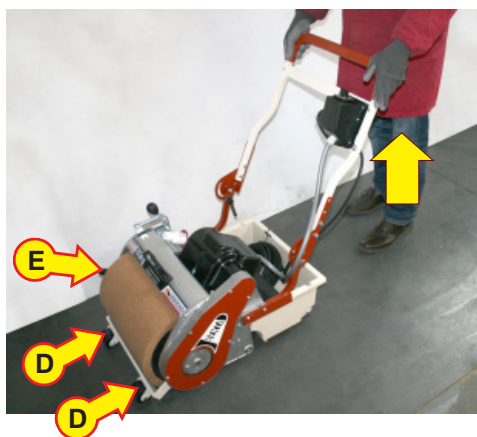
**DIE MASCHINE NICHT MIT EINGEFÜHRTEM STECKER TRANSPORTIEREN.**

### Anheben und Handhaben der Maschine



Das Wasser aus der Wanne ablassen. Die Griffe (A) losschrauben und den Griff (B) umbiegen. Die Maschine unter Verwendung des Transportgriffes (C) anheben.

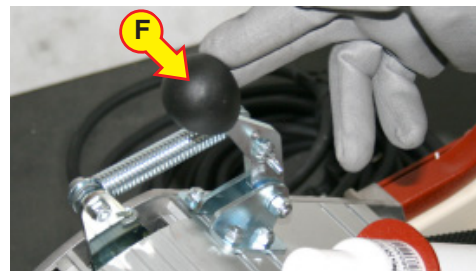
### Einlagerung der Maschine



Für die Handhabung der Maschine mit abgeschaltetem Motor ausschließlich die Räder (D) durch Betätigung des Stabs (E) verwenden.

Während der Stillstandszeiten sollte sie in einem geschlossen, vor Wettereinflüssen geschützten Raum und in einer Umgebung ohne aggressive Chemikalien aufbewahrt werden. Vor der Einlagerung die Maschine vom Stromnetz abtrennen, das Wasser aus der Wanne ablassen und die Schwammrolle entfernen. Die Maschine muss in Umgebungen mit geeigneter Temperatur (von +10° C bis +70° C) / (von 55° F bis 158° F) aufbewahrt werden. Die Schwammrollen senkrecht abstellen. Die Rollen mit Zelloleschwamm müssen in einer Plastiktüte aufbewahrt werden.

**WENN SICH DIE MASCHINE IN RUHESTELLUNG BEFINDET, DIE ROLLE DURCH BETÄTIGUNG DES STABS (E) ANHEBEN UND DEN HEBEL (F) VERTIKAL STELLEN, UM VERFORMUNGEN DER SCHWAMMROLLE ZU VERMEIDEN.**



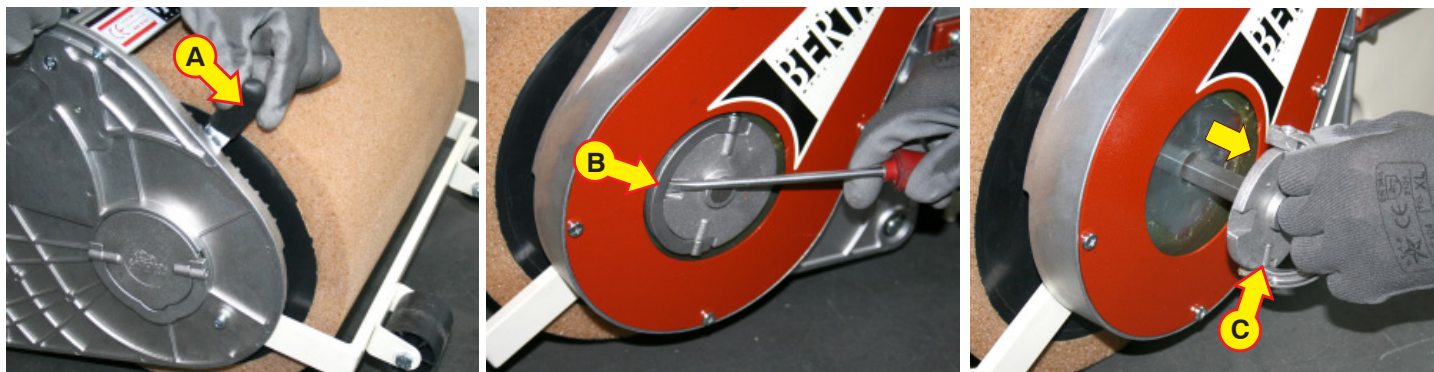
## 3.5 Auswechselung der Schwammrolle



HIERFÜR SCHUTZHANDSCHUHE TRAGEN.



VERGEWISSERN SIE SICH HIERFÜR, DASS DIE MASCHINE VOM STROMNETZ ABGETRENNT IST.



Die Rolle vom Fußboden anheben, indem der Stab (A) vertikal gestellt wird. Begeben Sie sich auf die Seite des Antriebsgehäuses. Mit einem Schraubenzieher den Griff (B) anheben und die Schnellaushakvorrichtung (C) abziehen. Begeben Sie sich auf die andere Seite und führen Sie dieselben Tätigkeiten durch.



Die Schwammrolle (D) aus dem Sitz abziehen.

## 3.6 Montage der Schwammrolle



**HIERFÜR SCHUTZHANDSCHUHE TRAGEN.**



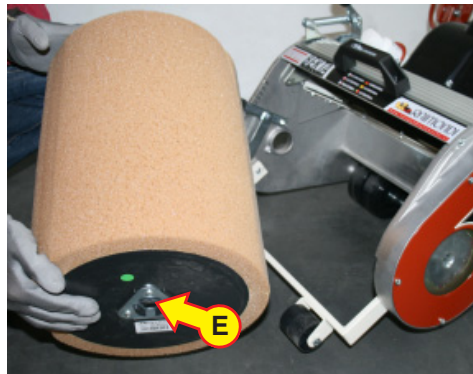
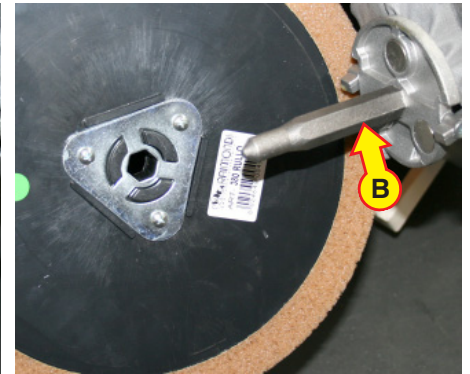
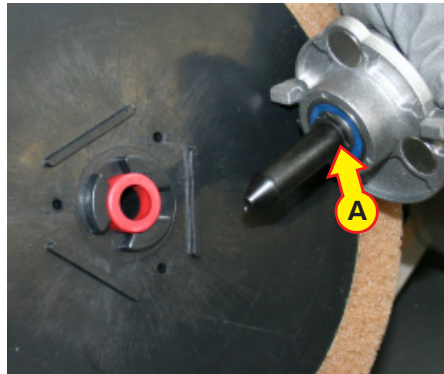
**VERGEWISSERN SIE SICH HIERFÜR, DASS DIE MASCHINE VOM STROMNETZ ABGETRENNT IST.**



**BEVOR SIE DIE SCHWAMMROLLE "ZELLULOSE" MONTIEREN, TAUCHEN SIE DIESE MINDESTENS EINE MINUTE LANG IN SAUBERES UND KALTES WASSER.**



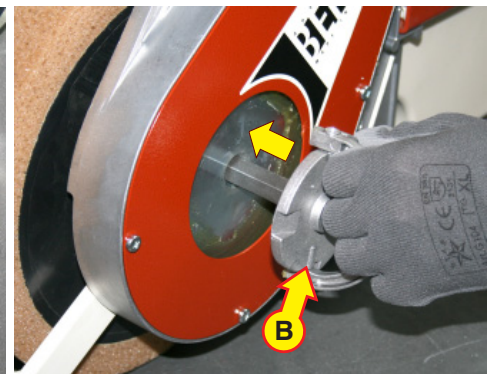
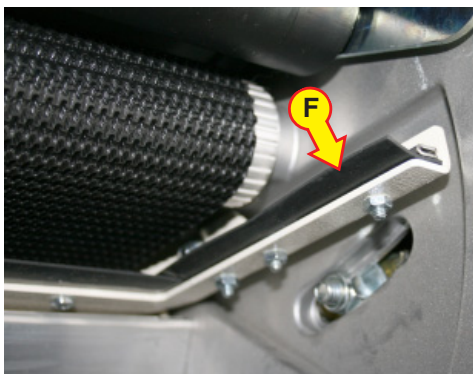
**DIE SCHNELLAUSLÖSEVORRICHTUNGEN MÜSSEN PERFEKT IM ENTSPRECHENDEN SITZ LIEGEN.**



Den Hebel (C) auf Vertikal-Position setzen. Die Schwammrolle (D) mit der Seite mit Sechskantvertiefung (E) auf der Antriebsseite in die Mitte des an der Maschine vorgesehenen Gehäuses einlegen. Auf der Seite des Antriebsschutzkastens positionieren.



**BEIM EINLEGEN DER ROLLE (D) DAFÜR SORGEN, DASS DIE GUMMIS (F) FÜR WASSERDICHTHE NACH OBEN ZEIGEN (siehe neben stehendes Foto).**



Die Schnellauslösevorrichtung mit Sechskantzapfen (B) einführen. Mit der Schwammrolle minimale Drehbewegungen durchführen (vorwärts – rückwärts) wobei die Auslösevorrichtung (B), gedrückt gehalten wird, so dass sie vollständig in die Sechskantvertiefung der Rolle einrastet. Auf der dem Antriebsschutzkasten gegenüberliegenden Seite positionieren. Die Schnellauslösevorrichtung mit Zylinderzapfen (A) einführen.



### 3.7 Regulierung des Schwammdrucks

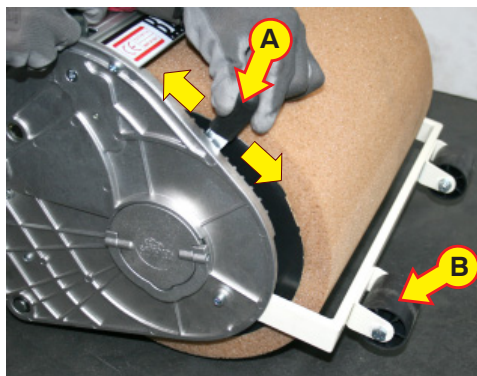


**VERGEWISSERN SIE SICH HIERFÜR, DASS DIE MASCHINE VOM STROMNETZ ABGETRENNT IST.**

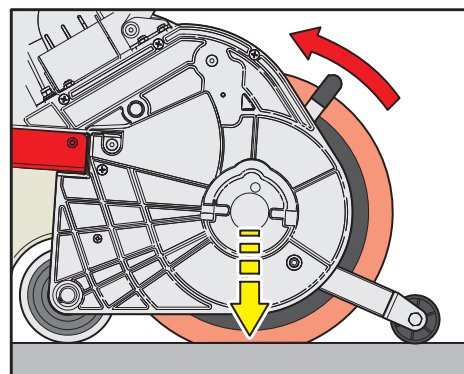
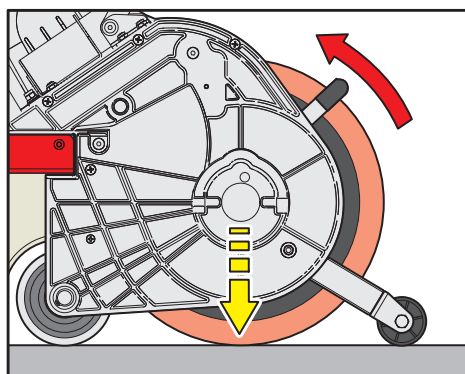
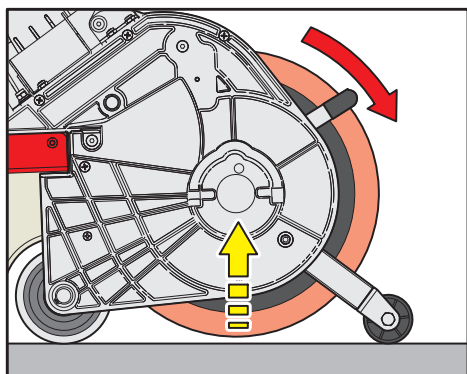


**EIN HÖHERER SCHWAMMDRUCK AUF DEM FUSSBODEN FÜHRT ZU EINER ÜBERMÄSSIGEN ENTFERNUNG DES IN DER FUGE VORHANDENEN MATERIALS.**

Während der Arbeit kann die Höhe des Schwamms auf dem Fußboden reguliert werden.



Mithilfe des Stabs (A) kann die Höhe der Vorderräder (B) reguliert und somit der Schwammdruck auf dem Fußboden erhöht oder reduziert werden.

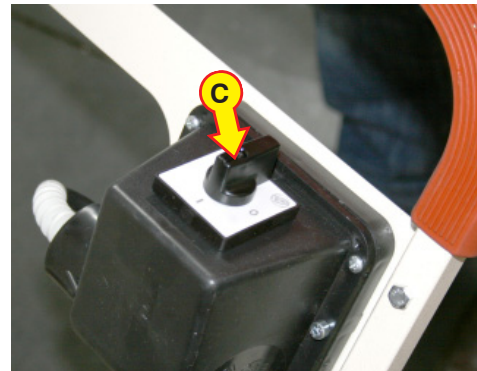
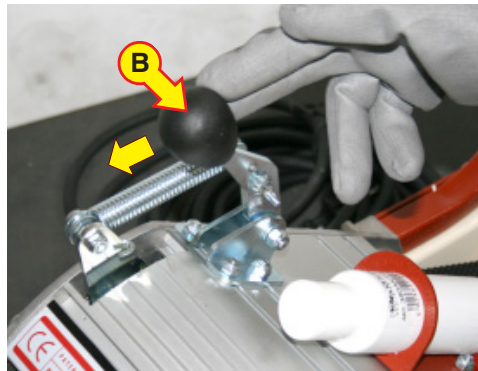
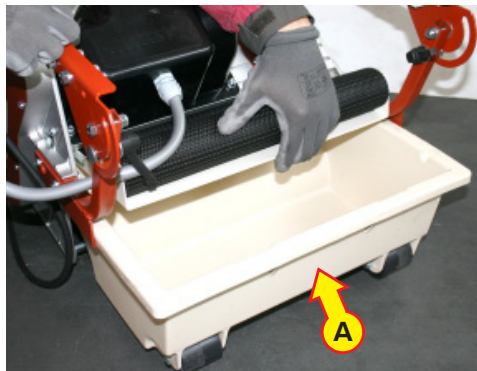


## 3.8 Vorbereitung des Elektroschwamms

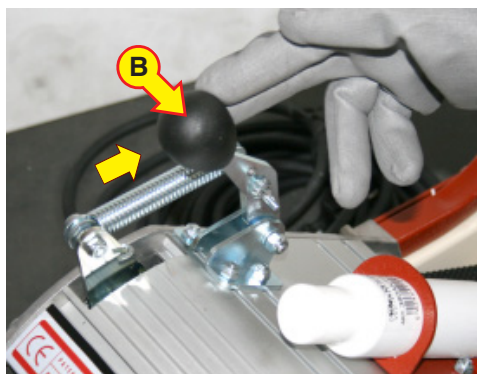


**DEN SCHWAMM ANFEUCHTEN, BEVOR SIE MIT DER REINIGUNG DES FUSSBODENS BEGINNEN.**

Zum Anfeuchten des Schwamms wie folgt vorgehen:



Die Wanne (A) füllen, indem Sie circa 15 Liter sauberes und kaltes Wasser hinein gießen. Den Hebel (B) vertikal stellen; den Startschalter (C) betätigen, damit die Rolle mindestens 30 Sekunden lang Wasser aufnehmen kann.



Den Hebel (B) wieder horizontal stellen. Nun ist der Elektroschwamm zur Durchführung des Fußbodenreinigungszyklus bereit.

### 4.1 Korrekter Gebrauch der Maschine



**FÜR DIESE TÄTIGKEIT SCHUTZHANDSCHUHE UND UNFALLSCHUTZSCHUHE TRAGEN.**



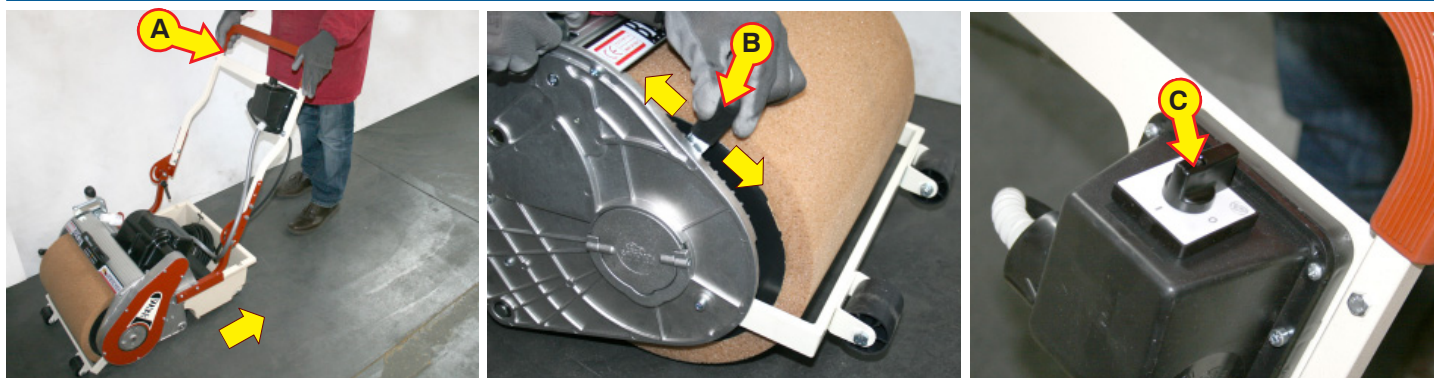
**VOR DER DURCHFÜHRUNG DER ARBEIT DIE SCHWAMMHÖHE AUF DEM FUSSBODEN KORREKT REGULIEREN. FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DIESER TÄTIGKEIT AUF DIE ANGABEN IM ABSCHNITT "3.8 REGULIERUNG DES SCHWAMMDRUCKS" BEZUG NEHMEN.**



**NICHT DEN DRUCK DER SCHWAMMROLLE DURCH ANHEBEN DES GRIFFS ERHÖHEN, WENN DAS ZU ENTFERNENDE VERSIEGELUNGSMITTEL ZU SEHR ANHAFTET.**

**UM EINE ÜBERMÄSSIGE ENTFERNUNG DES VERSIEGELUNGSMITTELS AUS DER FUGE ZU VERMEIDEN, VOR REINIGUNGSBEGINN DIE AUSREICHENDE TROCKNUNG DES VERSIEGELUNGSMITTELS ABWARTEN.**

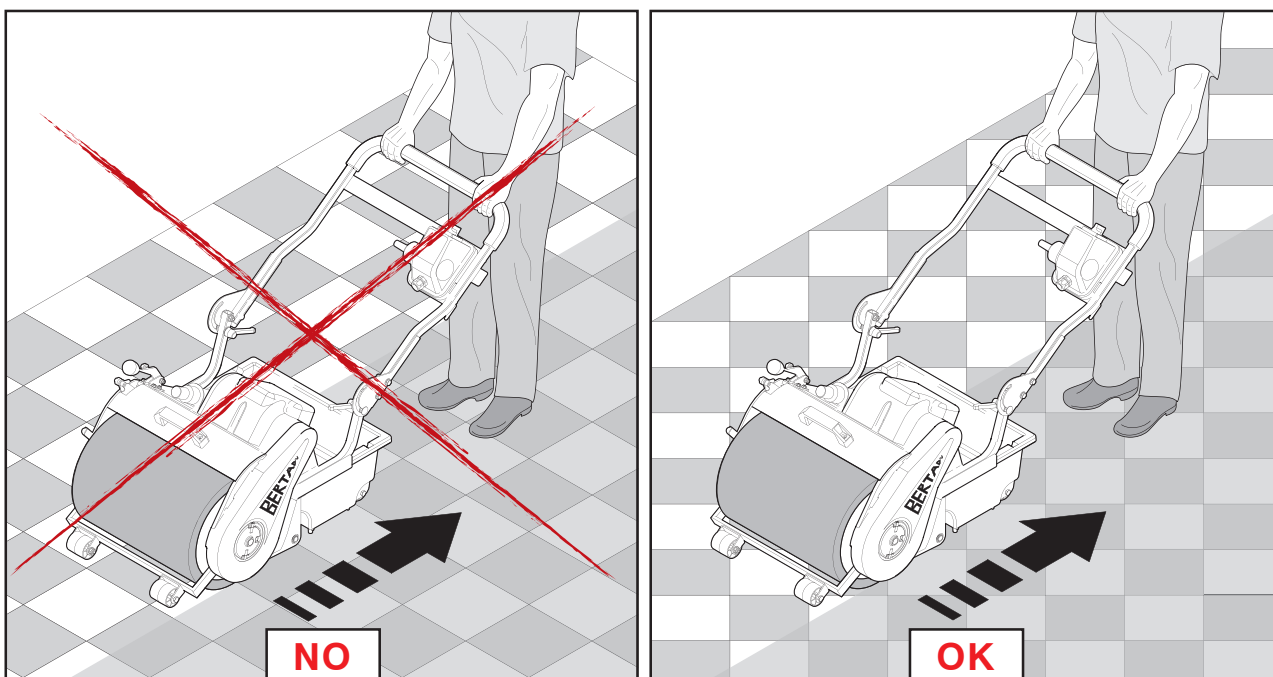
**BEI UNZUREICHENDER REINIGUNG NACH DER PASSAGE MIT ELEKTROSCWAMM MUSS DER FUSSBODEN ANGEFEUCHTET UND MIT EINER MIT SCHLEIFFILZ AUSGESTATTETEN MONOBÜRSTE EMULGIERT WERDEN.**

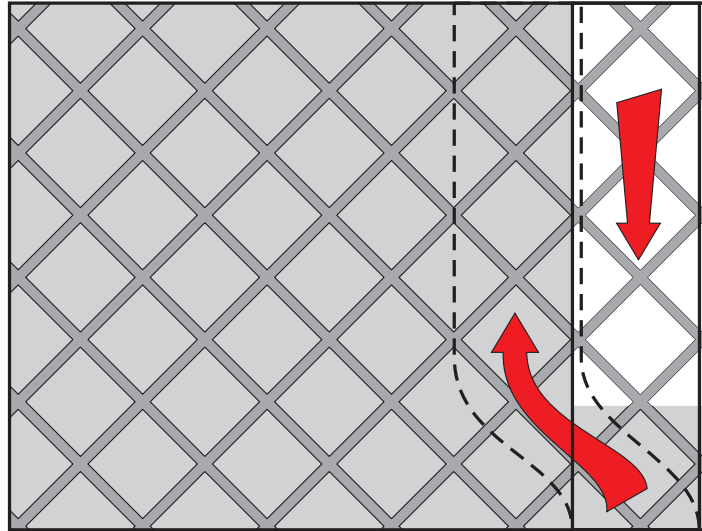


Begeben Sie sich in die Anfangsposition und achten Sie darauf, dass die Schwammrolle den Fußboden nicht berührt; dazu den Griff (A) nach unten drücken. Den Rollendruck auf den Fußboden durch Betätigung des Stabs (B) regulieren. Den Startschalter (C) betätigen und langsam rückwärts gehen.



**JE NACH VERLEGUNG DER FLIESEN DIE REINIGUNG MIT ZUR FUGENRICHTUNG DES FUSSBODENS DIAGONALFAHRTEN (45°) VORNEHMEN.**





Am Ende des Laufs angelangt, die Schwammrolle anheben und sich zum Laufbeginn begeben ohne den zuvor gereinigten Fußbodenteil zu betreten. Die Schwammrolle senken und eine Überschneidung von circa 5 cm (2") zum vorherigen Lauf vornehmen. Um möglichst dicht an den Wänden zu reinigen, die Maschine so benutzen, dass sich die Maschinenseite ohne Antriebsschutzgehäuse an der Wandkante befindet.



**SOLLTE SICH IN DER WANNE WÄHREND DES GEBRAUCHS  
SCHAUM BILDEN, EINIGE TROPFEN SCHAUMSCHUTZPRODUKT IN  
DAS WASSER GEBEN.**



## 4.2 Anomale Verschlechterung der Schwammrolle

### Abnutzung der Schwammrolle:

Die Lebensdauer der Schwammrolle ist von dem Schleifgrad der zu reinigenden Oberfläche und von der Körnigkeit des verwendeten Versiegelungsprodukts abhängig.

### Der Schwamm löst sich von der Halterung:

- Die Loslösung wird durch die Schleifwirkung des Sands verursacht, der sich zwischen Schwamm und Halterung absetzt. Am Ende des Gebrauchs ist es unerlässlich, den Schwamm sorgfältig zu reinigen. (siehe Abschnitt 5.3 REINIGUNG DES SCHWAMMES);
- Am Ende der Arbeit wurde die Schwammrolle nicht vom Fußboden angehoben. Die den Fußboden berührende Schwammrolle lässt nicht das Verdampfen des Wassers zu. Dies verursacht sowohl die Verschlechterung des Schwamms als auch die Loslösung aus der Halterung. (siehe Abschnitt 3.7 REGULIERUNG DES SCHWAMMDRUCKS);
- Am Ende der Arbeit wurde die Schwammandrückvorrichtung nicht freigegeben (siehe Abschnitt 5.3 REINIGUNG DER SCHWAMMROLLE).

### Der Schwamm nutzt sich an den Rändern ab:

- Die Rolle wurde nicht in der Mitte ihres Sitzes montiert und dies verursacht den Kontakt des Schwamms mit dem Rahmen und daraus folgende Risse des Schwamms. (Siehe Abschnitt 3.6 MONTAGE DER SCHWAMMROLLE).

## 5.1 Entleerung und Reinigung der Wanne



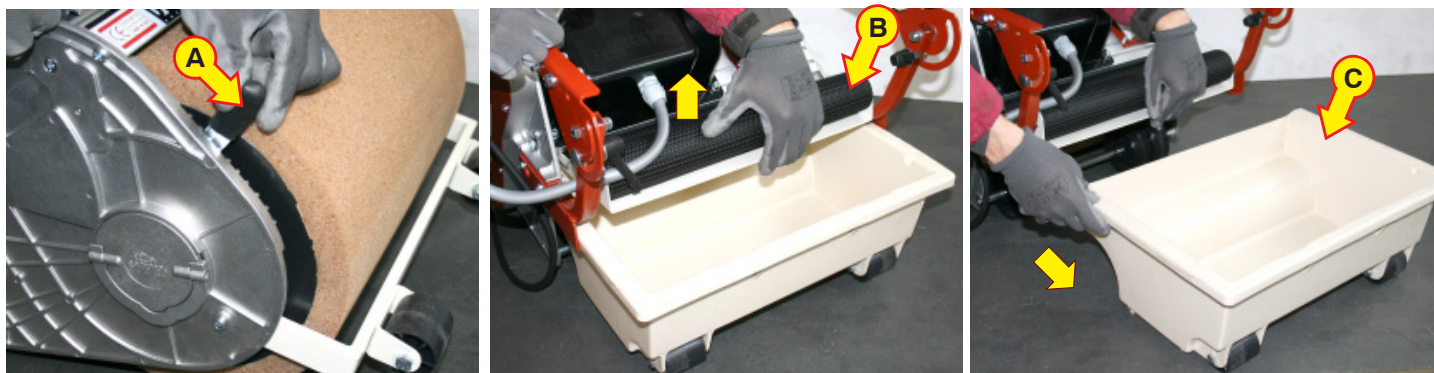
VERGEWISSERN SIE SICH HIERFÜR, DASS DIE MASCHINE VOM STROMNETZ ABGETRENNT IST.



HIERFÜR SCHUTZHANDSCHUHE TRAGEN.



DIE SCHICHT DES ABGELAGERTEN MATERIALS DARF NICHT GRÖßER ALS 2 CM (25/32") SEIN, UM DIE BLOCKADE DES FÖRDERBANDS FÜR DAS WASSER ZU VERMEIDEN.



Die Rolle durch Betätigung des Stabs (A) vom Fußboden anheben. Das Förderband (B) anheben, die Wanne (C) herausnehmen und die Reinigung vornehmen.



DAS IN DER WANNE ENTHALTENE WASSER MUSS UNTER EINHALTUNG DER IM GEBRAUCHSLAND GELTENDEN GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN ENTSORGT WERDEN.



FÜR EINEN EINWANDFREIEN FÖRDERBANDBETRIEB MUSS DAS WASSER SAUBER GEHALTEN WERDEN.

## 5.2 Ordentliche Wartung



VERGEWISSERN SIE SICH HIERFÜR, DASS DIE MASCHINE VOM STROMNETZ ABGETRENNT IST.



HIERFÜR SCHUTZHANDSCHUHE TRAGEN.



DIE LAUFENDEN TEILE WIE KETTE, LAGER, RADACHSE UND ROLLENVORRICHTUNG FÜR BANDSPANNER REGELMÄSSIG MIT SCHMIERFETT SCHMIEREN.

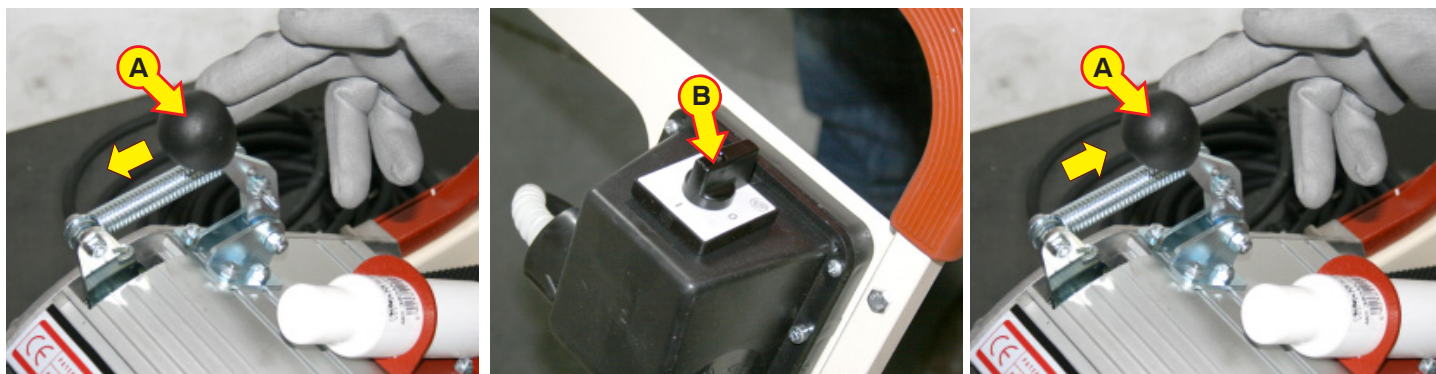
## 5.3 Reinigung der Schwammrolle



**HIERFÜR SCHUTZHANDSCHUHE TRAGEN.**



**FÜR EINE KORREKTE REINIGUNG DES SCHWAMMES EINZIG SAUBERES WASSER VERWENDEN. DIE VERWENDUNG VON ALKOHOL ODER VERDÜNNER LÖST DEN SCHWAMM AUS DER HALTERUNG.**

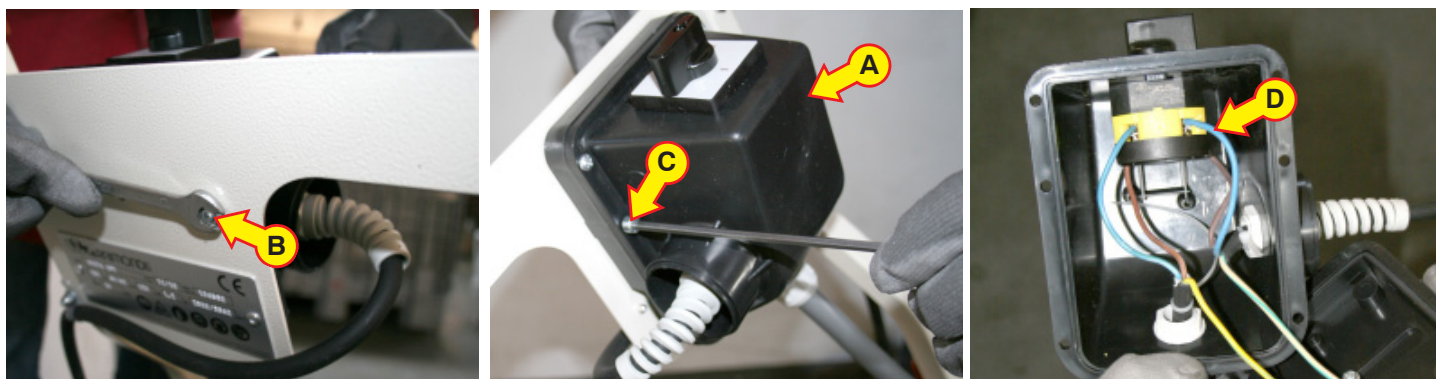


Die Wanne reinigen und sie mit sauberem kaltem Wasser füllen, den Hebel (A) vertikal stellen und den Startschalter (B) betätigen, den Schwamm einige Minuten drehen lassen. Den Hebel (A) senken und nach 30 Sekunden anheben. Besagte Tätigkeit mehrmals bis zur kompletten Reinigung der Schwammrolle wiederholen.

## 5.4 Auswechslung des Starters



**VERGEWISSERN SIE SICH HIERFÜR, DASS DIE MASCHINE VOM STROMNETZ ABGETRENNT UND DIE WANNE LEER IST.**



Zur Entfernung des Starters (A) die Befestigungsschrauben (B) losschrauben, die Schrauben (C) losschrauben und die Anschlusskabel (D) abtrennen. Den Starter entfernen. Den neuen Starter montieren, die Anschlüsse wiederherstellen und darauf achten, dass die Leiter nicht gequetscht werden.



**DIESE ARBEITEN MÜSSEN VOM KOMPETENTEN PERSONAL AUSGEFÜHRT WERDEN. DIE FA. RAIMONDI S.P.A. HAFTET NICHT FÜR SACH- ODER PERSONENSCHÄDEN, WENN DIE IN DER ANLEITUNG WIEDERGEgebenEN ANGABEN NICHT BEFOLGT WERDEN.**

## 6.1 Nicht serienmäßige Zubehörteile

---

### Schwammrolle SWEEPEX

Schwammrolle mit hoher Aufnahmefähigkeit, die für Versiegelungsmittel auf Zementbasis verwendet wird.

---



### Schwammrolle CELLULOSA

Schwammrolle, die für versiegelungsmittel auf Epoxyharzbasis verwendet wird.

---



### Schwammrolle AVANA

Für alle Anwendungen mit Ausnahme der Epoxyanwendungen geeignete Schwammrolle.

---



## 7.1 Fehlersuche

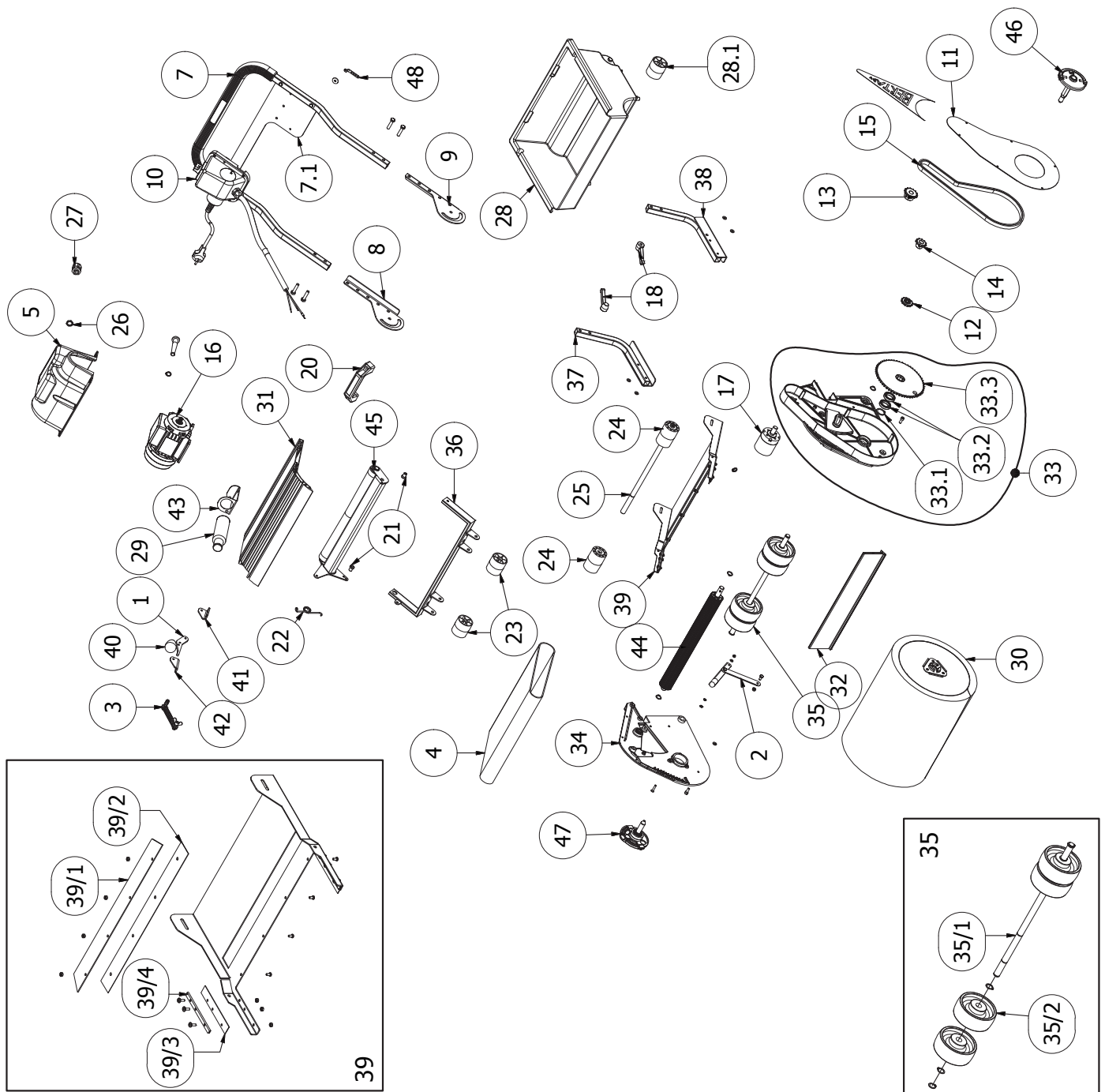
<b>Problem</b>	<b>Ursache</b>	<b>Behebung</b>
<b>Die Maschine funktioniert nicht.</b>	Der Stecker wurde schlecht in die	Den Stecker ganz in die Steckdose stecken, Steckdose gesteckt.
	Das Speisungskabel ist unterbrochen.	Den Anschluss im Klemmkasten überprüfen. Das Speisungskabel auswechseln.
	Im Stromabnehmer fehlt Spannung.	Den Stromabnehmer überprüfen bzw. überprüfen lassen.
	Die Startvorrichtungen sind beschädigt.	Die Startvorrichtungen auswechseln oder sich an das Kundendienstcenter oder Vertrauenshändler wenden.
<b>Der Motor "summt" beim Einschalten, die Schwammrolle dreht sich nicht.</b>	Kondensator durchgebrannt.	Kondensator ersetzen.
	Anormale Reibungen im Getriebe.	Bewegungsteile kontrollieren. Der Kundendienst bzw. das Geschäft, in dem das Gerät gekauft wurde, verständigen.
<b>Wasseraustritte an den Maschinenseiten bzw. zwischen Schwammrolle und Wanne.</b>	Dichtungen auf Rollenträgerflansch abgenutzt oder nach unten gerichtet.	Abgenutzte oder defekte Dichtungen auswechseln. Dichtgummis nach oben richten.
	Schwammrolle abgenutzt.	Schwammrolle ersetzen.
	Übermäßige Schaumbildung.	Antischaummittel verwenden.
<b>Übermäßige Geräuschabgabe des Getriebes.</b>	Kette nicht geschmiert.	Mit Fett schmieren.
	Kette locker.	Kettenspannerhalterung drehen.
<b>Unregelmäßige Abnutzung der Schwammrolle.</b>	Unkorrekte Maschinenverwendung.	Den Druck der Schwammrolle nicht durch Anheben des Griffs sondern mit Hilfe des Druckregelknäufes erhöhen.
	Schwammrolle nicht parallel zum Fußboden.	Der Kundendienst bzw. das Geschäft, in dem das Gerät gekauft wurde, verständigen.
<b>Anomalre Verschlechterung der Schwammrolle</b>		Auf die Angaben im Abschnitt 4.2 Bezug nehmen.



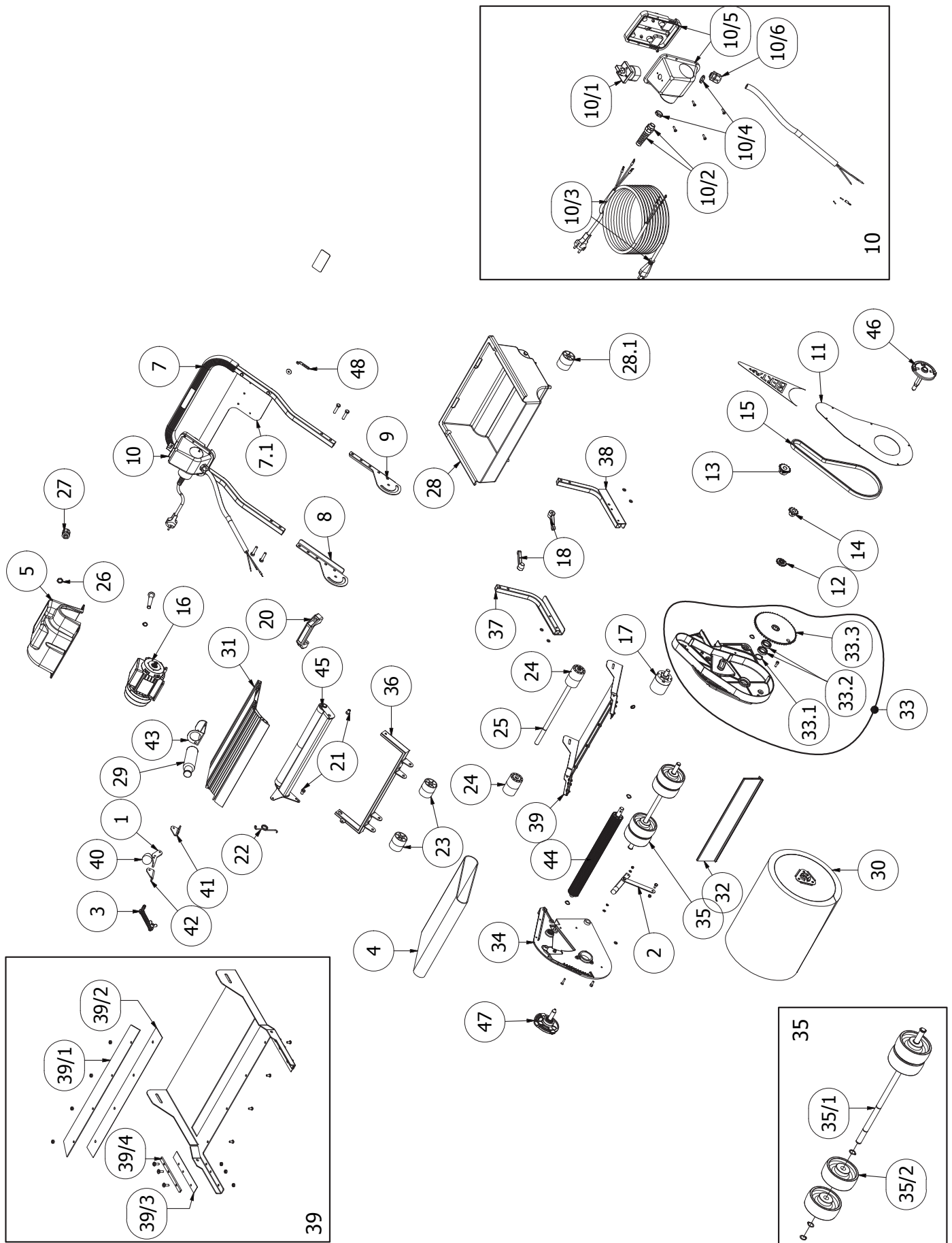
## Ersatzteile und Schaltpläne

## 8.1 Ersatzteile

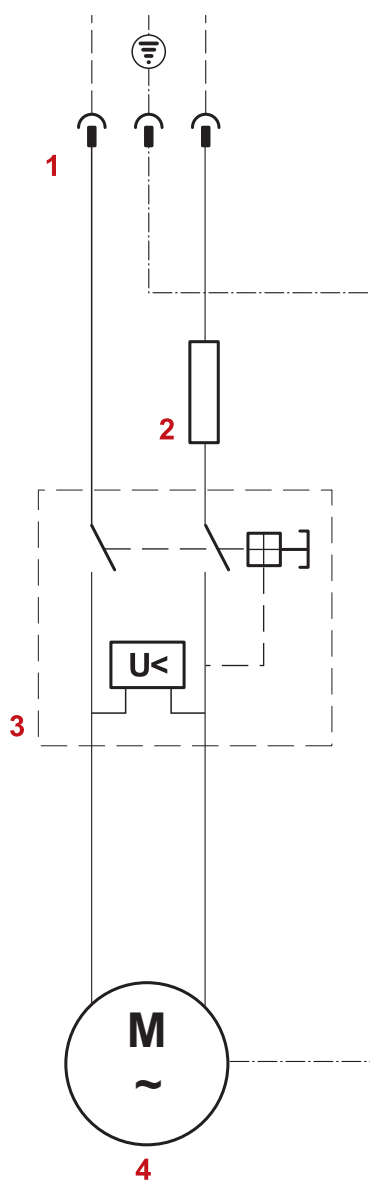
<b>ELEM.</b>	<b>ARTIKEL-CODE</b>	<b>BEZEICHNUNG</b>
1	128LE02D	HEBEL FÜR ROLLENDRUCKREGULIERUNG SP6MM ZB
2	128TI03A	REGULIERVORRICHTUNG ROLLENDRUCK
3	128TI02A1	FEDERWAAGE FÜR REGULIERUNG AUSDRÜCKVORRICHTUNG
4	141NA04D	GUMMI FÖRDERBAND WASSER
5	150PL02D	HAUBE MOTORABDECKUNG PL. SCHWARZ
7	154ES06A	BÜGEL KOMPLETT MIT HALTEGRIFF
7.1	154ES06D	STARTERHALTER
8	154ES09D	BÜGELGELENK LINKS
9	154ES10D	BÜGELGELENK RECHTS
10	235ES 01A	STARTER STECKER CE
10	235ES 02A	STARTER STECKER USA
10/1	236IN02C	SCHALTER ON/OFF
10/2	320PS01C	SPIRALKABELPRESSE PG11
10/3	312SK02D	KABEL NEOP LL.10MT QUERSCH.3x1.5 SCHUKOSTECKER (H07RNF)
10/4	320GH04C	RING KABELPRESSE BS11
10/5	246PC02D	SCHALTERHALTER KOMPLETT MIT BASIS
10/6	320PG01C	PG 12X16 3/8"GAS
11	266FE03D	ANTRIEBSSCHUTZGEHÄUSE
12	284GC02D	LEITROLLE Z12 3/8 M/LAGER 608 2RS
13	284PG03D	RITZEL Z14 3/8 M/ZAPFEN M5
14	284PS02D	RITZEL ZB Z11 3/8
15	285BERTA-05	KETTE GDB 3/8EINF.94ROLLEN + ANSATZSTÜCK
16	297IN18D	MOT. 0,12KW 230V 50/60HZ M56
16	297IN19D	MECH. MOTOR 56 0,12KW (0,16 HP) 115V 50/60HZ
17	300EP01D	UNTERSETZUNG VER.1/36
18	305MF01C	FESTER GRIFF SCHWARZ LL55 M8
20	306IP03C	HALTEGRIFF INT. BRÜCKE130
21	310BS15D	BUCHSE ØE14 ØF6 H16.5 ZB
22	314TO06D	DREHFEDER
23	315CB01D	RAD ØE50X53
24	315CB16A	LEERLAUFROLLE M/CORTECO
25	317RU04D	STIFT LEERLAUFROLLE Ø15 LL394
26	320GH01C	MESSINGRING 12X16 3/8"GAS
27	320PG01C	PG 12X16 3/8"GAS
28	326BE01A	WANNE M/RÄDER
28.1	315CB01D	RAD ØE50X53 ØF8
29	380ANTISC	DOSE GR.100 SCHAUMSCHUTZMITTEL
30	380RULLO	SCHWAMMROLLE AVANA
31	399ES01D	MOTORHALTER
32	399ES02D	QUERSTANGE
33	399FA01A	LINKE SEITENWAND MIT LAGER
33.1	900ANES25	RING AUSSENTEILE UNI 7435 Ø25
33.2	3082503C	RAD.LAGER 61805 2RS 25X37X7
33.3	261RA04D	RADIALE HALT. Z55 SECHS.CH16 ZUGROLLE
34	399FA02A	RECHTE SEITENWAND MIT LAGER
35	399KR01A	BAUSATZ RÄDER + STIFT



<i>ELEM.</i>	<i>ARTIKEL-CODE</i>	<i>BEZEICHNUNG</i>
35/1	317PR02D	STIFT RÄDER Ø15 LL445
35/2	315CR05C	RAD ØE100X44 ØF15
36	399LA08D	STOSSFÄNGER
37	399LA09D	WANNENFÜHRUNG LINKS
38	399LA11D	WANNENFÜHRUNG RECHTS
39	399LA12A-ADV	BANDSPANNER MIT GUMMISTÖPSEL
39/1	399IN02D	GUMMIHALTER INOX SCHWAMMKRATZER
39/2	141FU03D	GUMMI ÖLSPAN LL.398 SP.1MM X BANDSPANNER
39/3	141FU01D	GUMMI WASSERDICHTUNG LL.118MM
39/4	399IN04D	GUMMISTÖPSELSPERRE INOX U-FÖRMIG
40	305PF01C	OVALER DREHKNOPF Ø36 Ø7.5
41	399LA13D	HALTERUNG RECHTS HEBELREGULIERUNG
42	399LA14D	HALTERUNG LINKS HEBELREGULIERUNG
43	399LA16D	SCHAUMSCHUTZKLAPPE
44	399RM02A	MOTORISIERTE ROLLE
45	399RS02A	AUSDRÜCKROLLE MIT HALTERUNG
46	399SM01A	MAGNETISCHE AUSLÖSEVORRICHTUNG ZUGROLLE
47	399SM02A	MAGNETISCHE AUSLÖSEVORRICHTUNG LEERLAUF
48	902BT01C	KABELSCHUH LUPING 53X9 TRANSP.(SL300 1)



## 8.2 Schaltplan



- |   |  |
|---|--|
| 1 | <b>Stromabnehmer</b>                     |
| 2 | <b>Wärmeschalter</b>                     |
| 3 | <b>Ein- und Ausschalterschalter</b>      |
| 4 | <b>Motor für Scheibe</b>                 |
| 5 | <b>Motor für Pumpe (falls vorhanden)</b> |



FÜR DIE TECHNISCHEN DATEN NEHMEN SIE AUF DAS AN JEDEM BESTANDTEIL VORHANDENE SCHILD BEZUG.

FREI MACHEN



**RAIMONDI** S.p.A.  
MASCHINEN UND GERÄTE FÜR FUSSBODENLEGER

Via dei Tipografi, 11  
41122 MODENA (Italy)



**30**  
YEARS  
1974 - 2004



**RAIMONDI** S.p.A.  
MASCHINEN UND GERÄTE FÜR FUSSBODENLEGER



**GARANTIE  
SCHEIN**

**B GARANTIE**

Modell

BERTA ADV

Registriernummer

Käufer

Anschrift

PLZ

Stadt

Prov.

Telefon / Fax

E-mail

Tätigkeit  Fußbodenleger  Maurer  Bauunternehmen  
 Sonstiges

Kaufdatum

Name, Anschrift und Stempel des Verkäufers

□□□□ 20 □□□□

Die Angaben werden in unsere Liste aufgenommen, um Informations- und Werbematerial zusenden zu können. Laut § 13 des Gesetzes 675/96 können Sie zu jederzeit Zugang zu Ihren Daten haben, die Änderung oder Löschung beantragen bzw. sich ihrem Gebrauch widersetzen, indem Sie an folgende Adresse schreiben:

**RAIMONDI S.p.A.**

Via dei Tipografi n. 11 - 41122 MODENA (Italy)

**BINNEN 10 TAGEN AB KAUFdatum VOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLT ZURÜCKZUSCHICKEN**



**A GARANTIE**

DEM TECHNIKER VORZULEGEN

Modell

BERTA ADV

Registriernummer

Käufer

Anschrift

PLZ

Stadt

Prov.

Kaufdatum

□□□□ 20 □□□□

**Garantieklauseln:**

1. Die Garantiezeit für das beträgt 12 Monate an dem Kaufdatum.
2. Als Kaufdatum gilt das auf dem Kassenzettel oder Rechnung bei der Übergabe des Geräts durch den Verkäufer angegebene Datum.
3. Jeder Garantieanspruch erlischt/verfällt, wenn der Teil B nicht vollständig ausgefüllt ist und nicht binnen 10 Tagen ab dem Kaufdatum angeschickt wird (Tag des Poststempels).
4. Unter der Garantie versteht sich die kostenlose Auswechslung oder Reparatur der Bestandteile, für die Produktionsfehler anerkannt werden.
5. Die Auswechslung von Bestandteilen, wenn vom Wiederverkäufer ausgeführt, wird als kostenlos angesehen, nachdem die ausgewechselten Bestandteile zur Überprüfung und Feststellung der Fehlerhaftigkeit in unserem Sitz eingegangen sind. Die Arbeitskosten sind nicht in der Garantie enthalten.
6. Alle Transportkosten gehen zu Lasten des Käufers.
7. Von der Garantie sind die sich abnutzenden Teile ausgenommen. Die durch Nachlässigkeit, unsachgemäßem Gebrauch und Montage verursachten Schäden sowie auf jeden Fall Phänomene, die nicht vom normalen Betrieb des Geräts abhängig sind.
8. Die Garantie verfällt, wenn am Gerät unerlaubte Eingriffe vorgenommen wurden bzw. es von nicht ermächtigtem Personal repariert wurde.
9. Die Ersatzleistung für das Gerät und eine Verlängerung der Garantiezeit infolge einer Störfallbehebung sind ausgeschlossen.
10. Niemand ist ermächtigt, die Garantiebedingungen ohne die schriftliche Genehmigung der RAIMONDI S.p.A. zu ändern bzw. andere, schriftliche oder mündliche, auszugeben.
11. Die Entschädigung für direkte oder indirekte Schäden irgendeiner Art an Personen oder Sachgütern aufgrund des Gebrauchs bzw. der Gebrauchsunterbrechung des Geräts ist ausgeschlossen.

Produktions-  
datum

□□□□/□□□□/□□□□

Registrier-  
nummer

□□□□□□□□□□